

Sächsische Innovationskommune siegt

[24.06.2016] Als bestes Kooperationsprojekt konnte sich beim diesjährigen E-Government-Wettbewerb von BearingPoint und Cisco der Freistaat Sachsen mit der Innovationskommune Brandis durchsetzen.

In der Kategorie bestes Kooperationsprojekt hat das Sächsische Staatsministerium des Innern mit der Innovationskommune Brandis ([wir berichteten](#)) und dem kommunalen Innovationsnetzwerk beim E-Government-Wettbewerb von BearingPoint und Cisco den ersten Platz gemacht ([die weiteren Siegerprojekte erfahren Sie hier](#)). „Die Prämierung zeigt zum wiederholten Male, dass wir in Sachsen mit unserer E-Government-Strategie auf dem richtigen Weg und mit unserem umfassenden Kooperationsansatz Vorreiter für eine zukunftsweisende, bürgerfreundliche Verwaltung in Sachsen und über unsere Landesgrenzen hinaus sind“, kommentierte der Innenstaatssekretär und CIO des Freistaats Sachsen, Michael Wilhelm. Die Kooperation zwischen dem Freistaat und der Stadt Brandis zur integrativen Umsetzung von E-Government-Projekten ist nach Angaben des sächsischen Innenministeriums bundesweit einzigartig. So werden die Verwaltungsabläufe hinsichtlich einer Prozessoptimierung untersucht ([wir berichteten](#)). Die Ergebnisse aus Brandis sollen anschließend auf ihre Praxistauglichkeit hin überprüft und übertragen werden. Die Ergebnisse seien somit Blaupausen für die gesamte kommunale Ebene im Freistaat. Ein weiterer Schwerpunkt des Projekts Innovationskommune ist die Mit-Mach-Stadt ([wir berichteten](#)). Hier probt Brandis neue digitale Verfahren für Bürgerinformation und Bürgerbeteiligung.

(bs)

Stichwörter: Politik, Sachsen, Brandis, E-Government-Wettbewerb